

# Die Hoffnung stirbt zuletzt



Adnan Mizher weicht von der klassischen Medizin ab, er überrascht den Fachkreis mit seinem Antigravitationssystem und schreibt mehr als 1000 Erfolgsgeschichten von Rückenpatienten

Dieses Buch erzählt die Geschichte eines Wissenschaftlers aus dem Irak. Als Mediziner verweigerte er Saddams Befehl gegen die Menschheit gewalttätig zu handeln und musste mit schweren Konsequenzen rechnen. Er hat die Todesstrafe von Saddam bekommen und musste mit den Raubtieren die Wartezeit verbringen.

Wie durch ein Wunder ist ihm die Flucht gelungen und es zog ihn in die Schweiz um die Freiheit sowie den Frieden zu bekommen.

Er wurde in der Schweiz vom Fachkreis unterschätzt, unterdrückt und isoliert. Er bekam von einer schweizerischen Universität keine Chance um seine Vision zu realisieren. Er musste hart arbeiten um sein Forschungs- und Entwicklungsinstitut „Dynosom“ zu finanzieren. Er investierte in sein Konzept viel Herzblut und lebte mit zwei Mitarbeitern die letzten 10 Jahre auf dem Minimum.

Die Konkurrenten haben 10 Millionen Franken offeriert um sein Geschäft zu kaufen, er hat die Offerte abgelehnt. Sein Weg war immer mit Stolpersteinen gepflastert und nach mehr als 1000 Erfolgsgeschichten mit den Rückenpatienten wurde er in der Schweiz von den Medien (Beobachter und 20 Minuten) unfair attackiert und sein Erfolg im negativen Sinne dargestellt, aber er wurde durch die Zufriedenheit seiner Patienten verteidigt, dadurch hat er mehr Kraft und Motivation bekommen um seine wahre Geschichte zu schreiben. Aus diesen Gründen tritt er aus seinem Schatten heraus und gibt seine Erfolgsgeschichte unerwartet bekannt.

ISBN 978-3-033-00974-5

# Der Arzt

aus Babylon

## Adnan Mizher

mit seinem ewigen Kampf gegen die  
Wirbelsäulenchirurgie



Hier ist meine Lebensgeschichte

## Der Schwindel der Wirbelsäulenchirurgie!

Seit Jahren verwendet die Wirbelsäulenchirurgie grausame Zwangsmethoden. Die Verantwortlichen behaupten beharrlich, ihre barbarischen, unseriösen, eingebildeten Praktiken seien die einzigen „wirkungsvollen Methoden“ (Wirbelsäulenoperationen) auf dieser Welt. In Tat und Wahrheit haben ihre Methoden nie geheilt. Rückenpatienten wurden bestenfalls gedemütigt und gefügig gemacht, in den meisten Fällen jedoch erheblich geschädigt.

Das Misshandeln der Rückenpatienten verletzt ihre Menschenrechte! Vor der Entwicklung des Dynasom Konzepts (diagnostische und therapeutische Massnahmen an der Wirbelsäule) konnte dies jedoch niemand ändern oder beweisen. Nach wie vor behaupten sie, ihre Behandlungsmethoden seien anderen überlegen.

Tatsächlich hat die Wirbelsäulenchirurgie in den vergangenen Jahren keinerlei Fortschritte darin erzielt, die Ursache der Wirbelsäulenproblematik zu verstehen oder eine Heilung zu erreichen. Heute schädigen ihre Methoden routinemässig nicht nur diejenigen, die bei ihnen Hilfe suchen, sondern sie wollen auch jede positive Entwicklung im Wirbelsäulenbereich, wie bei dem Dynasom Konzept, verhindern.

Die fehlende Ausbildung bei den Ärzten in der physikalischen Medizin in der Schweiz .....

Es ist ganz klar und deutlich, dass gewisse “Rheumatologen (wegen Medikamente) und Wirbelsäulenchirurgen (wegen WS-Operationen)” gegen meine Forschungen aktiv sind, um ihre eigenen Interessen zu schützen. Dies kann ich verstehen.

Was ich als Mediziner nicht tolerieren kann ist, wenn die Rückenpatienten missbraucht und manipuliert werden .....

Ich konnte mit dem Dynasom Konzept vielen Menschen helfen ..... Nun habe ich bei mir mehr als 500 Rückenpatienten, die als Opfer zu Unrecht unter dem Messer landeten, sie bekamen nicht einmal eine Chance, um sich das gut zu überlegen, zu verteidigen oder die Folgen zu studieren. Einige können nicht mehr Laufen, einige werden Invalide und einige nahmen sich sogar das Leben, weil sie keinen anderen Ausweg mehr sahen (siehe Patientengeschichten).

Diese Katastrophe passiert in Zürich und bestimmt dadurch die ganze Schweiz. Bis heute hat sich daran kaum etwas geändert!

[Mehr Details sind in diesem Buch zu lesen].

Die gefährliche Wirbelsäulenchirurgie produziert viele Opfer und verursacht enorme Kosten. **Die Frage lautet:** Ist die Wirbelsäulenchirurgie ein Geldmacherei, organisierte Kriminalität oder falsche Theorie geworden?

### Gut zu wissen:

- 40 % der operierten Rückenpatienten bekommen eine Verschlechterung.
- 70% der Rückenpatienten werden unnötig operiert.

**In der Schweiz gibt es mehr als**

**(15`400)**

**Wirbelsäulenoperationen**

**pro Jahr und diese kosten über eine Milliarde Franken**

**(1`000`000`000)**

**ohne die Einberechnung der Folgekosten.**

---

**Wir können in der Schweiz mit dem Dynasom Konzept**

**die Menschen von Fehldiagnosen befreien.**

**Das heisst, wir können mehr als**

**(7`700)**

**Wirbelsäulenoperationen**

**pro Jahr einsparen und das Gesundheitssystem vor den unnötigen Kosten von über einer halben Milliarde Franken**

**(500`000`000) retten.**